



HERTEN

NEUSTART
INNENSTADT

September 2024 | Ausgabe #17

STADTTEILMAGAZIN

© Martin Pricken, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT



DRITTES FAMILIENFEST AUF DEM MARKTPLATZ

GLÜCKSPLÄTZE IN DER INNENSTADT ZU VERGEBEN

ZWEITER HERTENER WINTERTREFF



Martin Pricken, Birgit Mordhorst, Stadtbaurätin Janine Feldmann, Brigitte Berkau und Sarah Loch (v.l.n.r.) freuen sich auf neue Vermietungen in der Hertener Innenstadt
© Martin Schmüdderich

NEUE GLÜCKSPLÄTZE IN DER INNENSTADT ZU VERGEBEN!

Das Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“ lockt Gewerbetreibende erneut mit vergünstigten Mieten.

Mit dem „Sofortprogramm Innenstadt“ ging es in den vergangenen zwei Jahren den Leerständen im Projektgebiet NEUSTART INNENSTADT an den Kragen – nun will die Stadt Herten daran anknüpfen: „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“ heißt das neue Programm des Landes NRW, über das ab sofort Gewerbetreibende Ladenlokale erneut vergünstigt anmieten und so frischen Wind in die Fußgängerzone bringen können.

„Vier Unternehmen ergriffen beim letzten Mal die Chance und eröffneten ein neues Geschäft“, erzählt Janine Feldmann, Stadtbaurätin der Stadt Herten. „Zwei davon sind auch nach Ablauf des Sofortprogramms geblieben. Mit dem neuen Programm Zukunftsfähige Innenstadt wollen wir dazu motivieren, es den Vorgängern gleichzutun.“ Ria Hegerfeld stellt deshalb ihre Immobilie an der Hermannstraße 4, ehemals TEDI, gerne dem Programm zur Verfügung: „Wer nichts tut, wird auch nichts ändern. Darum unterstützt unsere Eigentümergemeinschaft die Stadt bei Ihrem Vorhaben sehr gerne.“ Übrigens vermieten Immobilienbesitzerinnen und -besitzer ihr leerstehendes Ladenlokal zu 70 % der Altmiete an die Stadt Herten. Diese stellt die Geschäfte dann für 20 % der Altmiete Gewerbetreibenden zur Verfügung.

Weitere Immobilienbesitzerinnen und -besitzer haben es Frau Hegerfeld bereits gleichgetan. Welche freien Glücksplätze derzeit über das Programm angeboten werden, verrät die Website www.innenstadt-herten.de. Dort finden Interessierte auch alle weiteren Infos.

Bei Interesse an der Teilnahme am Programm „Zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren“, sei es nun als Immobilienbesitzerin oder -besitzer, potenzielle Mieterin oder Mieter, melden Sie sich gerne im Projektbüro NEUSTART INNENSTADT, entweder persönlich an der Ewaldstraße 15, telefonisch unter 02366/9 36 06 20 oder per Mail unter innenstadtbuero@innenstadt-herten.de.



Das Ladenlokal Zur Kranzplatte 3 ist bereit für eine neue Nutzung
© Birgit Mordhorst, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT



Neue Ideen können auch in der Ewaldstraße 13 umgesetzt werden
© Birgit Mordhorst, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT



Zum vierten Mal sind Kinder und Jugendliche herzlich zur Herbstaktion in der südlichen Innenstadt eingeladen
© Lisa Vinnytska, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT

„LICHTER AN ZUM KINDERSPASS!“

Am Freitag, den 8. November, heißt es wieder „Lichter an zum Kinderspaß!“ in der südlichen Innenstadt. Zwischen 17 und 20 Uhr erwartet alle Kinder, Familien und Interessierten ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights, das garantiert für strahlende Augen und jede Menge Spaß sorgt. Diese besondere Veranstaltung der Stadt findet in drei Ladenlokalen entlang der neu umgestalteten Ewaldstraße statt: im Jugendtreff, in der Ludothek des Waldritter e. V. und im Projektbüro NEUSTART INNENSTADT.

Bereits zum vierten Mal können Kinder und Familien in eine bunte Welt voller kreativer und spannender Aktivitäten eintauchen. Für Bastelfans gibt es Möglichkeiten, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und mit verschiedenen Materialien eigene kleine Kunstwerke zu gestalten. Wer lieber in Bewegung bleibt, kann bei verschiedenen Bewegungsspielen seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Auch für Schachbegeisterte und solche, die es noch werden wollen, ist gesorgt: Der Schachverein SG Rochade Disteln bietet eine Einführung ins Schachspielen und Schachspiele für Fortgeschrittene an.

Das Projektbüro NEUSTART INNENSTADT organisiert die Veranstaltung gemeinsam mit dem Waldritter e.V., der Jugendförderung der Stadt Herten, dem Haus der Kulturen und dem Schachverein SG Rochade Disteln. Gemeinsam sorgen sie für einen schönen Abend, der Groß und Klein begeistert wird.

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Freunde und Familie mit – wir freuen uns auf Sie!



Auch in diesem Jahr wird der Wintertreff für eine schöne weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt sorgen
© Bernhard Klug

JETZT FÜR DEN WINTERTREFF ANMELDEN!

Weihnachtliches Kunsthandwerk, Selbstgebackenes und -gebasteltes, wunderschöne Deko und Kerzen, dazu viele kulinarische Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm – der Wintertreff war 2023 für alle Besucherinnen und Besucher ein tolles Erlebnis, sodass bereits früh feststand, dass es im Jahr 2024 einer Fortsetzung bedarf. Somit werden auch in diesem Jahr am 8. Dezember von 13 bis 18 Uhr zahlreiche Vereine, Einrichtungen sowie Künstlerinnen und Künstler auf der Bühne oder an den festlich dekorierten Ständen rund um die Kranzplatte und in der Ewaldstraße zu finden sein.

Für das Bühnenprogramm konnten bereits zahlreiche lokale Künstlerinnen und Künstler, wie z. B. die EKS Big Band, Mine sowie Paco & Gap, gewonnen werden.

Neben dem vielfältigen Bühnenprogramm ist natürlich auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt. An den diversen Ständen können sich die Besucherinnen und Besucher mit weihnachtlichen Leckereien und Getränken versorgen. Der Wintertreff bietet darüber hinaus auch wieder einige Verkaufsstände, die lokale handwerkliche und weihnachtliche Produkte verkaufen. Der Wintertreff wird also wieder ein tolles Event in der Hertener Innenstadt und sorgt für ein schönes, vorweihnachtliches Miteinander für Groß und Klein!

Wer selbst ein weihnachtliches Angebot im Rahmen des Wintertreffs anbieten will, ist herzlich dazu eingeladen. Die Stadt Herten freut sich über jeden/jede, der/die ein Teil dieses Events werden will. Die Anmeldung erfolgt über das Projektbüro NEUSTART INNENSTADT unter 02366 93606-20 oder innenstadtbuero@innenstadt-herten.de und ist noch bis zum 15. Oktober möglich.

Der Wintertreff wird von der Stadt Herten veranstaltet und gemeinsam mit dem Verkehrsverein Herten, dem Team vom Projektbüro NEUSTART INNENSTADT und mit Unterstützung des Kulturbüros durchgeführt. Bei der Finanzierung der Veranstaltung wird die Stadt u. a. von der Sparkasse Vest Recklinghausen, der Volksbank Ruhr Mitte, den Hertener Stadtwerken, dem Verkehrsverein Herten e.V., der Bären-Apotheke, dem GUT Herten e.V., dem KW-Konzept und dem Hotel am Schlosspark unterstützt.



Neue Grünbeete sind bereits an Bramhügel zu erkennen
© Martin Pricken, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT

NEUER BRAMHÜGEL WIRD ZUG UM ZUG SICHTBAR

Der Umbau des südlichen Innenstadteingangs, des Bramhügels, unter dem Gestaltungsleitziel „Der Park kommt in die Stadt“ geht weiter gut voran. Im Bereich der Theodor-Heuss-Straße 26 wurden in den letzten Wochen die Pflanzbereiche vorbereitet, die Pflastereinfassung hergestellt und das Pflanzsubstrat eingebaut, sodass man die zukünftige Gestaltung bereits erahnen kann. Beim vorherigen Bodenaushub wurden allerdings unerwartete Betonteile gefunden, die zunächst ausgebaut und entsorgt werden mussten. In dem Bereich war es auch erforderlich, die Niederspannungsleitung und auch die Gasleitung umzulegen sowie neue Leitungen für die zukünftige Beleuchtung einzubauen. Weiterhin wurden die neuen Lichtstelen in der Unterführung gesetzt.

Mit den Oberflächenarbeiten wurde inzwischen ebenfalls begonnen, so dass der Baufortschritt nun noch sichtbarer wird. Die Fertigstellung des Straßenbaus ist für Ende Dezember geplant. Gegebenenfalls werden Pflanzarbeiten witterungsbedingt erst im Frühjahr 2025 durchgeführt.



Der Park kommt in die Stadt!



Viel Spaß mit dem Spritzmax der Feuerwehr
© Martin Schmüderich

FAMILIENFEST IN DER HERTENER INNENSTADT BEGEISTERT MIT BUNTEM PROGRAMM



Schachspiele für Jung und Alt
© Martin Schmüderich

Am Samstag, den 31. August, verwandelte sich der Marktplatz in Herten in einen lebendigen Treffpunkt für Groß und Klein. Das Familienfest der Stadt Herten lockte zum dritten Mal zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt und bot ein abwechslungsreiches Programm voller Kreativ- und Bastelangebote, Spielstationen und toller Bühnenshows.

Die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Herten, Silvia Godde, eröffnete das Fest und begrüßte die Besucherinnen und Besucher, bevor die Stände und Aktivitäten zum Leben erwachten. Über den gesamten Marktplatz verteilt, konnten Kinder und ihre Familien an einer Vielzahl von kreativen und aktiven Stationen teilnehmen. Besonders beliebt war das Entenangeln, bei dem die kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer geschickt Gummienten aus einem Wasserbecken fischten. Bewegung und Geschicklichkeit waren gefragt beim Bewegungsparcours und den Koordinationsspielen mit Alltagsmaterialien, die für viel Spaß sorgten.

Die Kreativangebote ließen keine Wünsche offen: Kinder konnten Armbänder und Schlüsselanhänger basteln, sich beim Bemalen von Steinen und Jutebeutel ausprobieren oder Tontöpfe gestalten. Auch Glitzertattoos und Kinderschminken standen hoch im Kurs. Besonders die Fühlkasten-Memory-Station weckte die Neugier der Kinder, während die verschiedenen Schachspiele alle Altersgruppen ansprachen.

Auch das Bemalen und Bekleben von Holzschatzkästchen sowie das Malen von Mandalas waren Highlights des Tages. An einem Stand konnten die Besucherinnen und Besucher außerdem Henna-Malerei ausprobieren.

Für ein besonders Erlebnis und eine kleine Abkühlung an dem warmen Tag sorgte der Spritzmax, bei dem Kinder spielerisch den Umgang mit Wasser erproben und nebenan auch noch ein Feuerwehrfahrzeug erkunden konnten. Weitere Highlights waren das Frisbee-Zielwerfen, das Dosenwerfen, Bauen mit Duplo-Steinen, die für viel Freude und Begeisterung sorgten.

Auf der Bühne begeisterten verschiedene Gruppen das Publikum mit einem bunten Programm aus Musik und Tanz. Die Musikschule Herten sorgte für den musikalischen Auftakt, gefolgt vom Clownduo Gromolo und Tamburello, die das Publikum zum Lachen brachten. Muhamed Shainovski mit seiner Band „Music Connect“ und die Tanzgruppen „Steps“ und



Der Barfußpfad der Pfadfinder hat den Kindern viel Spaß gemacht
© Martin Schmüderich



Die Clowns Gromolo & Tamburello machten Spaß mit Kindern und Erwachsenen
© Martin Schmüderich

„Storms“ mit ihren Choreografien beeindruckten das Publikum. Die Cheerleader der Hertener Löwen brachten sportlichen Schwung auf die Bühne, gefolgt von Darbietungen der Grundschule Herten-Mitte und dem Tanzstudio Plié. Den Abschluss bildete die Tanzgruppe „Haneen“ der Deutsch-Palästinensischen Brücke, die mit traditionellen Tänzen das Publikum begeisterte.

Ein besonderes Highlight für die Kinder war wieder die Stempelaktion: An jedem Stand konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer Stempel sammeln, wenn sie an den Aktionen teilnahmen. War die Stempelkarte voll, gab es als Belohnung eine kostenlose Kugel Eis in einer der Eisdielen in der Innenstadt.

Das Familienfest in Herten war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die Besucherinnen und Besucher, ob jung oder alt, verließen das Fest mit strahlenden Gesichtern und vielen schönen Erinnerungen an einen gelungenen Tag voller Spiel, Spaß und Kreativität.

Bei dieser Veranstaltung haben sich zahlreiche Hertener Einrichtungen und Verein beteiligt:

Allgemeiner Sozialer Dienst der Stadt Herten, Netzwerkkoordination Kinderschutz, Art of Dance e. V., ASV Herten-Nord 1983 e. V., AWO Familienzentren Kaiserstraße, Am Wilhelmsplatz, Ewaldstraße, Berufsvereinigung Kindertagespflege Herten, Deutsch-Palästinensische Brücke e. V., Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen gGmbH, Frauenhaus Herten, DRK-Bewegungskindergarten, Ev. Kindergarten Grünland, Familienbildungsstätte Herten, FamInGo – Familieninformationsstelle der Stadt Herten Grundschule Herten-Mitte, km2 Bildung, Gymnasium Herten, Jugendfeuerwehr Herten, Jugendförderung der Stadt Herten, Lebenshilfe Mitte Vest e. V., Living Light Christliche Kirche, Pfadfinderring Goldener Löwe, Pferdesportgemeinschaft Herten e. V., Schachgruppe Rochade Disteln, St. Antonius-Haus, Stadt Herten, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT, Tanzwerkstatt Plié, Tiöns Koben, Gemeinde St. Antonius, Turnverein TUS Herten 1925 e.V., Waldritter-NRW e. V.



Alle Kinder sind eingeladen, auf dem neuen Fahrradparcours auf dem Schulhof der Grundschule Hertener-Mitte zu üben
© Martin Pricken, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT

BÜRGERSCHAFTLICHE PROJEKTE AUS DEM AKTIONSFONDS ZEIGEN WIRKUNG IN DER INNENSTADT

Neuer Verkehrsübungsplatz in der Innenstadt

Seit den Sommerferien ist die Hertener Innenstadt um eine neue Attraktion für Kinder reicher! Mit finanzieller Unterstützung des Aktionsfonds des Projektes NEUSTART INNENSTADT im Rahmen der Städtebauförderung von Bund, Land NRW und der Stadt Hertener wurde auf dem Schulhof der Grundschule Hertener-Mitte ein toller neuer Verkehrsübungsplatz aufgebaut. Dieser besteht aus einem Rundkurs mit zwei Fahrbahnen sowie zahlreichen Verkehrsschildern, Fußgängerüberwegen, einem kleinen Slalomparcours sowie einem Kreisverkehr. Damit sind dort viele Dinge zu finden, auf die Fahrradfahrerinnen und -fahrer auch im normalen Straßenverkehr treffen.

Mit dem Übungsplatz möchte die Grundschule Hertener-Mitte alle Kinder aus der Innenstadt und darüber hinaus unterstützen, Fahrradfahren zu lernen und sicher zu werden für den Straßenverkehr. Neben der Förderung aus dem Aktionsfonds konnte dieses Projekt nur dank der großartigen Unterstützung der Firma Swarco Vestglas umgesetzt werden. Der Kontakt zu Swarco erfolgte eher zufällig über den Vater eines Grundschulkindes, der seinen Arbeitgeber von einer Unterstützung dieses Projektes überzeugen konnte. Die Recklinghäuser Firma übernahm die restlichen Kosten für den Verkehrsparcours und rückte in den Sommerferien mit vier Mitarbeitern sowie einer Spezialmaschine an, die sonst eigentlich im Straßenbau eingesetzt wird. Die aufgebrauchten Markierungen haben daher dieselbe Qualität wie Markierungen im Straßenverkehr und sind sehr hochwertig und langlebig.

„So einen schönen Parcours hätten wir uns eigentlich gar nicht leisten können“, freut sich Anne Kuhn, Projektkoordinatorin „Ein Quadratmeter Bildung“ an der Grundschule über die Unterstützung von Swarco und der Stadt Hertener. „Der Parcours wurde extra für uns entworfen und wird zukünftig für den regelmäßigen Fahrrad- und Verkehrsunterricht der Schule genutzt werden. Natürlich steht er nachmittags auch allen anderen Kindern aus Hertener zur Verfügung, die Fahrradfahren lernen wollen“ führt Anne Kuhn weiter aus. Für alle Kinder, die kein eigenes Fahrrad besitzen, verfügt die Grundschule über eine eigene kleine Anzahl an Fahrrädern, die dort geliehen werden können. Die intensive Nutzung des neuen Parcours durch viele Kinder in den Ferien hat bereits gezeigt, wie groß die Begeisterung über den neuen Übungsplatz ist und wie wichtig dieses neue Angebot für die Kinder der Innenstadt ist.



Erxhan Manaj und seine Band beim ersten Nachbarschaftsabend
© Muhamed Shainovski

Nachbarschaftsabende bringen Menschen im Quartier zusammen

Nach der erfolgreichen Premiere der Nachbarschaftsabende im Zuge des Umbaus der Ewaldstraße durch das Projektbüro NEUSTART INNENSTADT hat der Waldritter e.V. diese Idee aufgegriffen und setzt die Nachbarschaftsabende in diesem Jahr mit Unterstützung aus dem Aktionsfonds fort. Ziel der insgesamt fünf Abende war es, die Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturen aus dem Quartier Hertener-Mitte zusammen zu bringen, den Austausch untereinander zu fördern und damit auch die Integration im Quartier zu verbessern. Bereits Anfang August ging es mit den ersten Veranstaltungen los. Neben der Einbindung von lokalen Musikern, wie Erxhan Manaj, Claudio Calamini oder T-Kay boten die Nachbarschaftsabende ein unterhaltsames, aber auch kulinarisches Angebot mit Spezialitäten aus unterschiedlichen Ländern, die alle von Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem Quartier zubereitet wurden.

Darüber hinaus gab es auch einen kreativen Abend, bei dem Kunst aus Recycling-Materialien erstellt wurde sowie einen Abend mit Kinderangeboten. Dieser stand unter dem Motto „Kunterbunt ist unsere Welt“ und bot unterschiedliche Mal-, Bastel- und Mitmachangebote, die für große Begeisterung und viel Spaß bei den vielen Kindern aus dem Quartier sorgten. Carmen Muhs vom Waldritter e.V. freute sich über die positive Resonanz auf die fünf Abende: „Die Nachbarschaftsabende haben es wieder geschafft, die Menschen aus dem Quartier zusammenzubringen. Wir haben versucht, für alle Generationen Angebote zu schaffen und sind begeistert von der tollen Resonanz, der schönen Atmosphäre und den vielen guten Gesprächen und Kontakten“.



Tigran Nalbandyan bereitet leckere Pizzen im Ladenlokal direkt am Marktplatz zu
© Jessica Zubala, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT

ZU GAST BEI DER PIZZERIA „PORTOFINO“ & BEIM HUNDESALON „GROOMIX“ – NEUSTART INNENSTADT BLICKT HINTER DIE KULISSEN

Genießen in gemütlicher Atmosphäre

Wenn Ihnen am Marktplatz köstlicher Pizza-Duft um die Nase weht, dann kommt der garantiert von der Pizzeria „Portofino“. Inhaber Tigran Nalbandyan hauchte dem Ladenlokal Am Marktplatz 7 im März neues Leben ein und hat sich ganz bewusst für diese zentrale Lage im Herzen der Innenstadt entschieden: „Nicht nur die Lage ist top. Mir war außerdem eine schöne Atmosphäre wichtig, in der meine Gäste ihr Essen vor Ort genießen können.“ Und die hat er hier geschaffen – mit einer gemütlichen Einrichtung drinnen und einem netten Außenbereich mit großem Sonnenschirm draußen.

Wer aber doch lieber zu Hause essen möchte, der kann den hauseigenen Lieferservice von Herrn Nalbandyan und seinem Team nutzen. „Wir haben eine eigene App mit Bezahlfunktion. Wer darüber bestellt, bekommt übrigens 10 % Rabatt“, lächelt der leidenschaftliche Gastronom. Die App „Pizzeria Portofino Hertener“ finden Sie ganz einfach über den Play Store oder den App Store. Bestellen können Sie dann nicht nur Pizza in 3 Größen – es gibt auch Nudelgerichte, Schnitzel, Baguettes, frische Salate, Pommes Frites, Kartoffelaufäufe, Halal-Produkte für unterschiedliche Vorlieben der Gäste, und sogar veganen Teig.

Gesunde Produkte und eine gute Qualität sind dem 38-jährigen Vater einer kleinen Tochter sehr wichtig. „Bei uns soll sich wirklich jeder Gast rundum wohl fühlen“, erzählt er uns weiter. „Die Speisen werden direkt vor den Augen der Gäste zubereitet. Und: Wir bieten hier nur Gerichte an, die wir selbst lieben und essen!“ Einen Überblick über die angebotenen Leckerbissen bekommen Sie übrigens auf der Website unter www.portofino-herten.de!

Drei Mitarbeiter unterstützen Herrn Nalbandyan in seiner Pizzeria, geöffnet ist sie dienstags bis samstags von 11 bis 22 Uhr, sonn- und feiertags von 12 bis 22 Uhr, montags ist Ruhetag. Schauen Sie mal vorbei – wir wünschen guten Appetit!



Olena Yakovlieva hat in der Hertener Innenstadt Ihren Traum verwirklicht
© Jessica Zubala, Projektbüro NEUSTART INNENSTADT

Aus Liebe zum Tier

Waschen, schneiden, Krallen kürzen – im Hundesalon „Groomix“ kümmert sich Inhaberin Olena Yakovlieva liebevoll um Ihren Vierbeiner. „Ich liebe Tiere – und meinen Beruf!“, erzählt sie im Interview. Die gebürtige Ukrainerin hat in ihrer Heimat von Anfang an mit Fellnasen gearbeitet: zunächst als Buchhalterin in einer Zoohandlung, dann als Tierarzhelferin, zum Schluss als Hundefriseurin. Nach Ausbruch des Kriegs in der Ukraine kam sie mit ihrer Familie nach Deutschland, fand eine Anstellung als Hundefriseurin und später das Ladenlokal Am Wittkamp 2 in Hertener. „Da stand für mich fest, dass ich meine eigene Chefin sein und einen Hundefriseursaloon eröffnen möchte!“ Gedacht, getan – am 1. November 2023 eröffnete sie den Salon „Groomix“.

Seitdem kümmert sich die Diplom-Tierpflegerin mit Hingabe um ihre vierbeinigen Kunden: „Bei mir badet Ihr Liebling in spezieller Tierkosmetik. Danach wird er getrocknet, bei Bedarf das Haar geschneitten, die Krallen werden gekürzt und wenn Sie mögen, gibt's auch ein Hunde-Parfüm für guten Duft oder eine hübsche Haarklammer oder -schleife“, begeistert sich Frau Yakovlieva für ihre Arbeit. Kein Wunder, sie hat eben ihr Hobby zum Beruf gemacht!

Ihr Salon Am Wittkamp 2 hat montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Termine können Sie unter 0176 8209 1857 vereinbaren. Auf Instagram unter [@hundesalon_groomix](https://www.instagram.com/hundesalon_groomix) gibt's außerdem tolle Bilder von Frau Yakovlievas putziger Kundschaft...



Hundefriseurin mit ihrem vierbeinigen Kunden
© Olena Yakovlieva

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Herten | Der Bürgermeister
Dezernat 4 – Stadtentwicklungsamt
Auflage: 2.500 Stück
Veröffentlichung: September 2024
Ausgabe #17

Dieses Projekt wird gefördert durch:



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.herten.de

KONTAKT

Projektbüro NEUSTART INNENSTADT
Ewaldstraße 15
45699 Herten

Telefon: 02366 93606-20
E-Mail: innenstadtbuero@innenstadt-herten.de

www.herten.de/wirtschaft/stadtumbau/neustart-innenstadt
www.unser-quartier.de/neustart-innenstadt
Facebook: @NeustartInnenstadtHerten
Instagram: @neustart.innenstadt.herten

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo., Mi., Do. 9 bis 16 Uhr
Di. 9 bis 14 Uhr

Und nach Terminvereinbarung